



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

FINANZKRISE: KEINE KATERSTIMMUNG AUF DEN WOHNUNGSMÄRKTEN

29.10.2008 Fachinformation

Aktuelle Trends der Berliner und Brandenburger Wohnimmobilienmärkte Angesichts steigender Mieten und sinkender Leerstände ist der Wohnungsmarkt in Berlin und seinen Umlandgemeinden weiterhin von Zuversicht geprägt. Von einem stabilen Investitionsniveau kann ausgegangen werden. Daran hat auch die internationale Finanzkrise bislang noch nichts geändert. Die Berlin fernen Regionen Brandenburgs ringen hingegen weiterhin mit den Folgen des Bevölkerungsrückgangs. Informationen und Hintergründe zu den aktuellen Entwicklungen auf den Wohnungsmärkten der Hauptstadtregion liefert der neue BBU-Marktmonitor 2008. Seine wichtigsten Ergebnisse möchten wir Ihnen gerne im Rahmen eines Pressegesprächs vorstellen. Datum: Freitag, den 31. Oktober 2008 Zeit: 10:00 Uhr Ort: Haus der Wohnungswirtschaft, Lentzeallee 107, 14195 Berlin Sitzungsraum im Dachgeschoss Die Themen im Überblick: Finanzkrise und Wohnungswirtschaft Berlin mit guten Mietsteigerungspotenzialen Wohnungsmarkt: Hat Berlin genug günstige Wohnungen? Land Brandenburg: Ausdifferenzierung setzt sich weiter fort Prognose: Entspannte Wohnungsmärkte, mehr Wohneigentum Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen. Sie erhalten ein kostenloses Exemplar des BBU-Marktmonitors 2008. Ihr Gesprächspartner ist Ludwig Burkardt, Vorstandsmitglied des BBU. Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme per E-Mail oder mittels des beigefügten Fax-Formulars. Antwortfax

<https://bbu.de/beitraege/finanzkrise-keine-katerstimmung-auf-den-wohnungsmaerkten>